



Katharinas Brief

Nachrichten aus der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Katharina von Bora

Alt-Lehndorf • Kanzlerfeld • Lamme • Lehndorf-Siedlung • Ölper

Ausgabe Nr. 4/23 - Dezember 23 bis Februar 24

Weihnachten

Lebendige
Adventskalender

Kandidatinnen
und Kandidaten
zur KV-Wahl

Rückblick
Posaunenchor-
Jubiläum

Weltgebetstag

Geschichte der
Kreuzkirche



1 Kor 2,5

Auf dass euer Glaube nicht stehe
auf Menschenweisheit, sondern auf Gottes Kraft.



Inhalt

3	Vorwort
5	Kirchenvorstandswahl
11	Epiphanias-Empfang
13	Karnevalsgottesdienst
14	Waldweihnacht
15	Einer für alle – unsere Familienkirche
16	Musical
18	Rückblick: 45 Jahre Posaunenchor
22	Kurz berichtet
25	Weltgebetstag
27	Kinderseite
28	Gottesdienste
32	Geschichte der Kreuzkirche
36	Kinder- und Familienzentrum
38	Kolumne: Aus Käthes Tagebuch
40	Veranstaltungshinweise
43	Aus den Gemeindeteilen
58	Adressen und Kontakte
60	Gottesdienste zu Weihnachten



Vorwort

Liebe Leser:innen, langsam aber sicher neigt sich das Jahr seinem Ende entgegen. Die Luft wird kühler, die Blätter bunter. Und so kühl die Temperaturen morgens sind, so kalt läuft es mir auch den Rücken herunter, wenn ich Nachrichten schaue oder lese. Ukraine, Israel, Gaza, dazu die Unwetter und Klimakatastrophen. Dunkle Wolken hängen über uns. Und da mitten hinein sollen oder wollen wir Weihnachten feiern? Ja. Gerade jetzt. Weil wir Hoffnung brauchen, weil wir in allem doch von Frieden träumen, weil wir uns für Gerechtigkeit einsetzen.

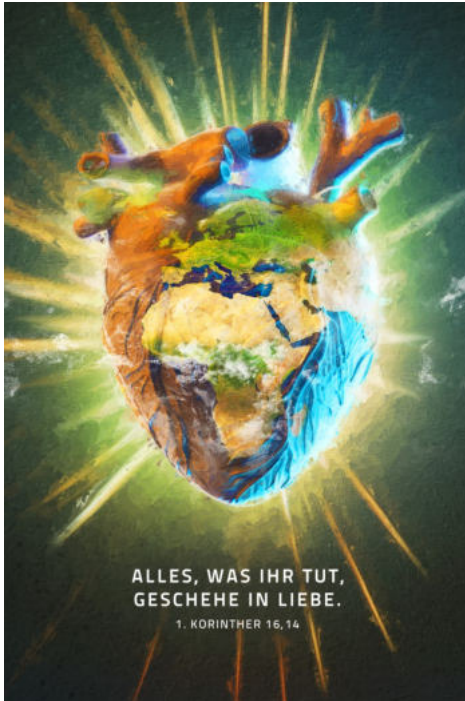
Weihnachten feiern heißt in diesem Jahr: Nicht verstummen im Angesicht der Krisen. Stattdessen halte ich aller Trostlosigkeit Gottes Hoffnungslicht entgegen. Er wird kommen und er bringt eine Liebe mit, die nicht von dieser Welt ist, die größer ist, weiser, heller. Eine Liebe, die

mich berührt und mich auffordert, ebenso zu tun. Denn genau das tut die Jahreslosung für das kommende Jahr 2024: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Kor 16, 4)

Der Künstler Jonathan Schöps hat dazu ein beeindruckendes Bild gestaltet. Eine Erde in Form eines menschlichen Herzens. Sein ‚Globales Herz‘ interpretiert die Jahreslosung in ihrer Herausforderung. Alles, was ich tue: Alles Miteinander, alles Leben, Essen, Einkaufen, Reden, jedes Protestieren und Feiern, geschehe in Liebe. Und ich weiß, dass ich das nicht schaffe.

Aber letztlich ist Liebe die einzige Möglichkeit, die Spiralen der Gewalt zu durchbrechen. Es ist die einzige Möglichkeit im Einklang mit der Natur, der Welt und damit auch mit mir zu leben.

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. So hat Gott es in Jesus getan. Er wurde Mensch und kam in diese



Quelle: Jonathan Schöps / undarstellbar.com

manchmal so triste und brutale Welt. Und er kam nicht mit großer Macht, sondern er kam in Ohnmacht. Bewaffnet mit Liebe, Zuneigung, Freundlichkeit und Herzlichkeit. Hier treffen wahrlich Welten aufeinander.

Aber auch wenn ich in dieser Welt lebe, möchte ich doch für jene Welt arbeiten, auf sie hoffen und beten und vertrauen: Der Friede Gottes und seine Liebe wird uns bewahren. Darum feiern wir natürlich auch in diesem Jahr Weihnachten und wir lassen unser globales Herz im Takt der Hoffnung schlagen.

Shalom – Friede sei mit euch.

Dennis Sindermann

Anzeigen

Friseur *Silke*

Wir sind für Sie da:

Dienstag - Freitag: 9:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 8:30 - 14:00 Uhr

Im Einkaufszentrum Saarplatz

Sulzbacher Straße 41a - 38116 Braunschweig

Sie erreichen uns unter:

Telefon: 0531 - 31 78 17 38

Auszeit mit Yoga

Gönnen Sie sich eine Pause im Alltag

Yoga – Atem – Achtsamkeit in

Vechelde-Wierthe • BS-Lehndorf • SZ-Lebenstedt



YogaLoft

Anke Facius

Yogalehrerin BDY/EYU

www.yogaloft-facius.de

0157 58454156



Kirchenvorstandswahl 2024

Wahl von einem Wahlaufsatz in der Katharina von Bora Gemeinde / Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten

Entgegen der Ankündigungen in den vorherigen Gemeindebriefen wird die Kirchenvorstandswahl 2024 in der Katharina von Bora Gemeinde nur auf einer Wahlliste möglich sein. Leider ist es uns nicht gelungen in allen 5 Ortsteilen (Alt-Lehndorf, Lehndorf Siedlung, Kanzlerfeld, Ölper und Lamme) je drei Kandidatinnen, bzw. Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl 2024 zu gewinnen. Daher hat der Kirchenvorstand die Anzahl der zu wählenden und zu berufenen Kirchenverordneten nachträglich von 15 auf 12 herabsetzen müssen. Diese Kandidatinnen und Kandidaten stehen in allen Ortsteilen zur Wahl.

Für die Legislaturperiode 2024 bis 2030 werden in den verschiedenen Ortsteilen noch genug ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung stehen, um das Gemeindeleben vor Ort – also in den Ortsteilen – lebendig zu halten. Die zu wählenden, bzw. zu berufenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher werden in den Gemeindeforen engagierte Gemeindeglieder finden, die sich um die Aktivitäten in den Ortstei-

len bemühen. Allerdings wird es erst die nähere Zukunft zeigen, ob die Gemeindeglieder in den Ortsteilen eine eigenständige Kultur der Verantwortung aufrechterhalten oder auch weiter entwickeln können. Hauptaugenmerk wird es sein, Menschen für die verantwortliche Mitarbeit im Kirchenvorstand und seinen Ausschüssen und Gremien zu gewinnen.

Angesichts der starken Veränderungen in der Gesellschaft wird dies keine leichte Aufgabe. Allerdings hat unsere Gemeinde den Vorzug, dass das ehrenamtliche Engagement den Menschen in den Ortsteilen unmittelbar in ihren Alltagsbezügen hilft und einen erkennbaren Dienst leistet. Daher bin ich sehr zuversichtlich, dass wir auch in den kommenden Jahren Menschen für unsere christlich-soziale Arbeit für unsere Mitmenschen und mit den Menschen in den anderen Ortsteilen gewinnen können.

Stefan Behrendt

Kirchenvorstandswahl 2024 - Online-Wahl von Ende Januar bis 3. März 2024 möglich

Eine grundlegende Modernisierung bei der Kirchenvorstandswahl stellt die Online-Wahl für alle Wahlberechtigten dar. In der Folge kann die Wahl zu Hause am Computer erfolgen. Die Organisation dafür liegt nicht bei den Kirchengemeinden, sondern wird vom Landeskirchenamt Wolfenbüttel übernommen. Die Online-Wahl findet von Ende Januar bis zum 3. März 2024 statt. Dafür erhalten alle Wahlberechtigten die notwendigen Unterlagen im Auftrag und auf Kosten des Landeskirchenamtes zusammen mit den Wahlbenachrichtigungen.

Auch die Erfassung der Wahllokale und Wahlzeiten sowie der Wahlaufsätze und die Erstellung der Druckvorlage für die Stimmzettel erfolgt durch das Landeskirchenamt. Denn zusätzlich zur Online-Wahl ist am Wahltag 10. März 2024 nach wie vor eine Urnenwahl vorgesehen. Darüber hinaus besteht wieder die Möglichkeit, eine Briefwahl zu beantragen.

Wahlberechtigt sind alle Kirchenmitglieder, die ab dem 10. Dezember 2023 zu ihrer Kirchengemeinde gehören und am Wahltag 10. März 2024 das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Im Folgenden stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl vor.



Ingrid Ahrens, 64 Jahre, vier erwachsene Kinder, Betreuungsfachkraft in einem Seniorenwohnheim. Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, da mir diese Aufgabe (seit 2006) Spaß macht und ich ab 2025 als Rentnerin mehr Zeit haben werde, mich in unserer Gemeinde zu engagieren.

Mir ist es besonders wichtig, die Begegnungen der Mitglieder aus den ehemaligen Gemeinden zu fördern.

Ich möchte Veranstaltungen mitorganisieren (wie z.B. den Epiphaniasesempfang, den LÖW+ Lauf und Sommerfeste) damit sich durch persönliche Begegnungen Gemeindemitglieder aus den "Ursprungsgemeinden" näher kennenlernen und wir gemeinsam Gottesdienste feiern und uns immer mehr als eine Gemeinde erleben können.



Mein Name ist **Caterina Beer**, ich bin 44 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Töchter (17 und 19 Jahre alt). Seit fast 6 Jahren bin ich im Kirchenvorstand tätig, davon 5 Jahre in der Wicherngemeinde und ein Jahr in der Katharina von Bora Gemeinde. Als Mitglied des Posauenchors Wichern liegt mir die musikalische Arbeit in unserer Kirchengemeinde sehr am Herzen und ich möchte auch zukünftig an einer guten Verbindung zwischen der Musik und unserer Kirchengemeinde arbeiten. Außerdem möchte ich mich weiterhin dafür einsetzen,

dass wir in der nächsten Zeit noch stärker zusammen wachsen und dass sich möglichst alle Gemeindemitglieder in unserer noch so jungen Kirchengemeinde wohlfühlen.



Mein Name ist **Dennis Bergelt** und ich bin 30 Jahre alt. Beruflich arbeite ich in der IT-Branche. Seit fast zwölf Jahren engagiere ich mich als Kirchenvorstand in St. Jürgen Ölper und nun in der Katharina-von-Bora Gemeinde.

Zuvor war ich zehn Jahre lang in der Kinder- und Jugendarbeit in LÖW+ aktiv. Durch diese Erfahrungen konnte ich unsere Ortsteile und die Menschen vor Ort kennenlernen.

In der nächsten Legislaturperiode möchte ich dieses Wissen nutzen, um unsere Gemeinde auf weitere strukturelle Veränderungen vorzubereiten und sicherzustellen, dass die Glaubensarbeit für die Menschen weiterhin möglich bleibt.



Mein Name ist **Tim-Hendrik Dietrich**, ich bin Elektroingenieur und 35 Jahre alt. 2021 wurde ich in den Kirchenvorstand von Sankt Jürgen Ölper berufen und habe seitdem die Arbeit in der Gemeinde für mich entdeckt.

Neben den Vorstandsaufgaben im Gottesdienst finde ich auch die Arbeit im Hintergrund spannend. Dazu zählt bei mir aktuell u.a. der Bauausschuss, in dem wir uns mit der Gebäudeerhaltung und -modernisierung befassen.

Mit dem Ziel einer lebendigen Gemeinschaft und einem breiten und interessanten kirchlichen Angebot möchte ich mich auch in den kommenden Jahren für die KvB-Gemeinde engagieren.



Mein Name ist **Birgit Fengler**, ich bin 49 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder. Seit 2021 bin ich Mitglied im Kirchenvorstand – zunächst der Wicherngemeinde und mittlerweile für die Katharina-von-Bora-Gemeinde.

Das waren bereits herausfordernde Zeiten mit dem Ende der Corona-Zeit und der Gemeindefusion. Auch die kommenden Jahre werden viele Veränderungen mit sich bringen und ich möchte gerne auch in Zukunft das Leben in unserer Gemeinde mitgestalten. Besonders wichtig ist mir dabei eine aktive und lebendige Kirchengemeinde. Dafür bringe ich mich neben der Kirchenvorstandsarbeit beim Krippenspiel und Kinder-Musical in der Wichernkirche und bei Gemeindefesten gerne ein.



Hallo, ich heiße **Katharina Haft-Mann**, bin 65 Jahre alt und seit 2 Jahren glückliche Rentnerin und stolze Oma von 2 kleinen Enkelkindern. Seit meiner Taufe bin ich Mitglied der ehemaligen Kreuzgemeinde und mir ist es ein Anliegen gemeinsam mit den ehemaligen anderen Gemeinden zur KvB-Gemeinde zusammenzuwachsen, Altbewährtes zu bewahren und Neues zu kreieren.

Ich habe für mich J.F. Kennedys Worte etwas umgewandelt: „Frage nicht was andere für DICH tun können, sondern frage DICH was DU für andere tun kannst!“ In diesem Sinne stelle ich mich gerne für weitere 6 Jahre zur Wahl. Vielen Dank!



Hallo, mein Name ist **Frederike Langmaack**. Ich bin 41 Jahre alt und lebe seit 2011 mit meinem Mann und unseren drei Kindern im Kanzlerfeld.

Seit meiner Jugend genieße ich es mit Kindern und Jugendlichen (Nachhilfe, Kindergottesdienste, Jungschar, Kinder- und Jugendfreizeiten) zusammenzuarbeiten und ihnen auf ihrem Lebensweg eine begleitende Stütze zu sein. Dies hat auch zu meinem Beruf als Lehrerin geführt. Daher liegt mir auch die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde sehr am Herzen, sodass ich bereits im Team der Einer-für-Alle-Gottesdienste mitarbeite und diesen Bereich auch im KV vertreten möchte.



Mit meiner Familie wohne ich, **Olaf Pfohl**, seit 2005 in Lamme, unsere Kinder sind 13 und 16 Jahre, ich selbst bin 52 Jahre alt. Ursprünglich zum Informatikstudium nach Braunschweig gekommen, bin ich beruflich in der Automobilbranche als IT-Projektmanager tätig.

Seit 2012 engagiere ich mich im Kirchenvorstand und in der Propsteisynode, im Finanzausschuss, seit dem Zusammenschluss unserer Kirchengemeinde Katharina von Bora auch als Vorsitzender des Kirchenvorstands.

Die zurückliegenden Jahre brachten viele Veränderungen für unsere Kirchengemeinden, auch künftig gilt es die Entwicklung zu gestalten. Hierbei möchte ich weiterhin meine Erfahrung in die Gemeindegarbeit einbringen.



Dr. Peter Renken

Seit fast fünfundvierzig Jahren sind wir mit diesem Teil der Stadt Braunschweig verbunden, u.a. in der Friedensgruppe, dem Weltladen und dem Wichernchor. Als Bauingenieur war ich Professor für Straßenbautechnik an der TU Braunschweig. Im Kirchenvorstand der Wicherngemeinde habe ich meine Kompetenz im Bauausschuss und Finanzausschuss eingebracht und mich u.a. für das Umweltlabel „Faire Gemeinde“ engagiert. Nach der Delegation in die Propsteisynode bin ich Mitglied im

Propsteibauausschuss.

Gerne würde ich mich für eine weitere Periode in den Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Katharina von Bora einbringen. Da unsere Kirchengemeinde noch sehr jung ist, hoffe ich sehr, dass ich meine Erfahrungen der letzten sechs Jahre nutzen kann, sodass die einzelnen Gemeinden schnell zu einer homogenen Einheit zusammenwachsen.

Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl 2024

Wer eine Gelegenheit sucht, die Kandidatinnen und Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl 2024 näher kennenzulernen, ist herzlich eingeladen auf den Epiphantias-Empfang nach Lamme zu kommen. Der Epiphantias-Empfang findet am Sonnabend, den 6. Januar 2024, ab 18:00 Uhr im Kirchhaus in Lamme statt.

**Moritz Trabe**

Die Arbeit im Kirchenvorstand reizt mich, weil ich den engagierten Menschen in unserer Gemeinde gerne auch zukünftig einen geeigneten Rahmen für ihr ehrenamtliches Wirken bieten möchte. Dafür müssen im Hintergrund die richtigen Entscheidungen getroffen werden und ich würde gerne auch weiterhin meine Erfahrungen in diese Entscheidungsprozesse einfließen lassen. Als Personalsachbearbeiter ist mir zudem das Thema:

"Personal der Gemeinde" wichtig und ich möchte mich dafür einsetzen, dass unsere Gemeinde auch für die hauptamtlichen Mitarbeitenden ein attraktives Arbeitsumfeld bietet.



Ingrid Vahlbruch-Frenzel, pens. Lehrerin, verh., zwei Kinder, zwei Enkel. Langjähriges Mitglied im Wichernchor und Gemeindeausschuss.

Im ehemaligen KV Wichern war ich mit Freude dabei, auch wenn die Themen überwiegend durch Corona und die Fusion geprägt waren.

Meine Anliegen, die Gottesdienstgestaltung und für die Mitglieder der Gemeinde zu sorgen, konnte ich dennoch durch die Leitung des Kindermittagstisches sowie die Aktionen zu Weihnachten – Tüten mit Engeln, Sternen

oder Kerzen – sowie mit den Osterkörbchen umsetzen. Ich würde gerne im neuen KV von KvB mitarbeiten, um das Zusammenwachsen der einzelnen Gemeinden zu unterstützen.



Mein Name ist **Birgit Zembok**. Ich bin 45 Jahre alt und von Beruf Lehrerin an einer Grundschule. Mit meinem Mann und meinen zwei Kindern wohne ich mitten in Lehn Dorf.

Nur eine Straßenseite trennt die ehemaligen Gemeinden Kreuz und Wichern. Deshalb möchte ich in den kommenden Jahren im Kirchenvorstand daran arbeiten, zu einer Katharina von Bora Gemeinde zusammenzuwachsen, ohne dass Bewährtes dabei verloren geht.

Außerdem hoffe ich darauf, dass Gemeindeleben wieder

aktiv in allen Altersgruppen stattfindet. Ich freue mich, neuen Initiativen helfen zu können, sich in unserer Gemeinde aufgehoben zu fühlen.



Die Kirchengemeinde lädt ein

Katharinas Epiphaniasempfang

Das erste Jahr als fusionierte Kirchengemeinde liegt hinter uns. Wir haben viel gemacht, viele Gottesdienste, Konzerte, Veranstaltungen, viele Treffen, viel Diskutieren und Planen und Beten! In den Büros ist unglaublich viel geschehen in diesen Monaten und auch in den Kirchen und Gemeindebezirken war viel Geistkraft zu spüren.

Dafür möchten wir uns bedanken: Bei all denen, die das Jahr über mit dabei sind. Die helfen und mit anpacken, ganz gleich, ob sie Gemeindebriefe verteilen oder einen Chor leiten. Ob sie regelmäßig mitmachen oder nur gelegentlich. Danke!

Danke auch Ihnen und Euch, die Ihr uns unterstützt mit Spenden, mit Ideen, Anregungen und Kritik. Danke!

Danke Ihnen und Euch allen, den Gemeindemitgliedern und denen, die sich darüber hinaus der Kirchengemeinde verbunden fühlen. Danke!

Und weil es nicht genug ist nur Danke zu sagen – finden wir – laden wir Euch und Sie herzlich zu „Katharinas Epiphaniasempfang“ ein. Stoßen wir auf das neue Jahr 2024 an und blicken wir zurück auf das erste Jahr als Katharina-von-Bora-Gemeinde!

Samstag, 06.01.2024 um 18:00 Uhr in St. Marien Lamme.



Weihnachtsaktion: Post von Frau Käthe

In der Advents- und Weihnachtszeit finden Sie in den Kirchen Briefe aus Weihnachtspapier mit Geschichten und Rezepten aus dem Hause Luther. Nehmen Sie sich gerne einen Brief mit, oder verschenken Sie ihn weiter.

Vielleicht mögen Sie ein Rezept auch nachkochen und vielleicht eine Kostprobe zum Epiphaniasempfang am 6. Januar in St. Marien Lamme für den Tisch „Aus Käthes Küche“ mitbringen. Darüber würden wir uns freuen und wünschen Ihnen gutes Gelingen und viel Freude bei der Zubereitung.

britt
ahuis
physiotherapie
im kanzlerfeld



david-mansfeld-weg 28

tel: 0531 • 51 51 50

www.physiotherapie-kanzlerfeld.de

Unsere Leistungen:

- Bobath für Kinder und Erwachsene
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- klassische Massage
- Pilates
- und vieles mehr

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin!

EINLADUNG OFFENES ATELIER

September bis Oktober Öffnungszeiten:

Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

November bis Dezember Öffnungszeiten:

Montag von 10 bis 12 Uhr

Adventsöffnungszeiten:

Samstag von 12 bis 14 Uhr am 2.12/9.12/16.12.23

Wunschtermin außerhalb der Öffnungszeiten

Mobil: 170 2102943

Atelier Adresse: C.Zitzke, Art & Lyrik Atelier

Pfleidererstr. 1 im Kanzlerfeld, 38116 Braunschweig

Onlineshop:

www.etsy.com/de/shop/ArtundLyrikAtelier





Am 11.11. war es soweit,
es begann die 5. Jahreszeit.
Und auch in Brunswiek feiern wir wieder,
singen mal nicht nur Kirchenlieder.

Wir hören Gereimtes, manch frohes Wort,
Wo fragst du, an welchem Ort?
Na, in St. Jürgen soll es geschehen,
da werden wir uns dann wieder sehen.

Den Jeck im Kostüm oder auch ohne,
das interessiert nicht die Bohne.
Hauptsache voll wird das Gotteshaus,
nur ein Platz bleibt frei, für die Kirchenmaus.

Wir sind gespannt, was der Pastor erdacht,
hoffentlich wird wieder laut gelacht.
Wir nehmen wieder die Kirche aufs Korn,
auch dafür ist Jesus schließlich geboren.

Dass wir frei und fröhlich bekennen,
uns kann man Christenmenschen nennen.
Mit Humor im Gepäck und Lachen im Herzen,
da treiben wir es bunt mit den Scherzen.

Denn alles, worüber wir lachen und lästern –
auch über unsere Brüder und Schwestern –
das haben wir lieb, wir wollen nicht kränken.
Wir bitten euch sehr, das zu bedenken!

Was wir nicht mögen sparen wir aus,
was uns nicht wichtig ist, lassen wir raus.
So feiern wir beschwingt und froh.
Als Gotteskind machen wir's eben so.

Und nun sei hier heute genug gesagt,
jeder von euch sicher gerne es wagt,
nach Ölper zu kommen, ob Mann oder Frau.
Alle stimmt ein in das Brunswiek helau!

Katharinas Waldweihnacht

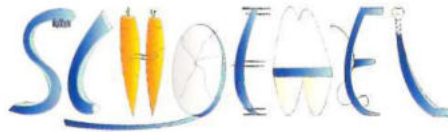
Die Tradition geht endlich weiter...

25. Dezember – 17:00 Uhr

Von-Pawelsches-Holz/Festwiese Lehndorf

Anzeige

Zahnarztpraxis



Dr. Susanne Schoebel

Hannoversche Str. 33
38116 Braunschweig

Tel. 0531 - 50 72 24
Fax 0531 - 50 18 47

„Einer für alle“

Katharina von Boras Familienkirche

**Gottesdienste für Familien, jung und alt,
Kinder und ihre Eltern: das ist ‚Einer für alle‘.**

Am 03.12.2023 um 11:00 Uhr heißt es „Macht die Tore weit, macht die Türen auf“, denn der Advent beginnt mit einem Einer-für-alle-Gottesdienst am 1. Advent in St. Marien Lamme.

Wir sind fleißig am Planen. Nähere Infos gibt dann online auf www.katharinvonbora-bs.de.



ev. Kirche St. Jürgen in Ölper

Benefizkonzert für

Do., 21.12.23 um 17:00 Uhr

Livemusik von:

- ★ BASSM Blues & Soul Band
- ★ Ninefold Harmony Gesangensemble
- ★ Sinfonisches Blasorchester



Proben starten im Januar

Musical in der Wichernkirche

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern, auch 2024 wird es – wie schon angekündigt – in der Wichernkirche ein Musicalprojekt geben:

- Start der Proben: Donnerstag, 11.01.2024, 17:00 Uhr in der Wichernkirche
- Aufführung: Sonntag, 10.03.2024 um 11:00 Uhr in der Wichernkirche

Bei der Geschichte handelt es sich um die Liveversion unseres coronabedingten Kurzfilms von 2021

(<https://www.youtube.com/watch?v=QfC8P1tq2Ug> auf dem Kanal der

ehemaligen Wicherngemeinde). Gerne mal vorab anschauen (QR-Code)!

Damit wir genug Zeit haben, die Lieder zu erarbeiten, Sprechrollen zu proben und Requisiten herzustellen, fangen wir bereits am 1. Donnerstag nach den Weihnachtsferien, also noch vor der Einholung der Sternsinger, an. Und dann in jeder Woche, immer donnerstags von 17:00 bis 18:15 Uhr bis zur Aufführung am Sonntag vor den Osterferien. Seid dabei!

Worum geht es? In einem Lied heißt es: Ich brauch Jesus, der mit



mir geht. Und weiter: Ich hab Jesus, der mit mir geht. Also eine Geschichte aus dem Neuen Testament. Mir geht immer ein lockerer Satz aus einem Jugendfilm durch den Kopf, wo der Onkel zu seiner Nichte auf die Frage, wer Jesus sei, antwortet: „Jesus? Cooler Typ, tu, was er sagt!“ Wenn es kompliziert ist, sage ich mir dann „cooler Typ, tu, was er sagt ...“

Im Musicalinhalt denken die Jünger kompliziert, sie streiten sogar, wer der Wichtigste für Jesus ist. Der möchte jedoch, dass die Kinder zu ihm kommen. Aber die verstehen die

Worte doch nicht, entgegenen die Jünger ...

Die Musik begleitet uns auf dem Weg von Streit zu Umkehr, ist wundervoll von unserer Musicalband Querbeet begleitet und kann chorisch, aber auch solistisch gesungen werden.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung ab sofort unter birgit.fengler@kvb-bs.de oder unter 0170 9017786 (gerne auch per WhatsApp).

Für das Musicalteam mit lieben Grüßen,
Verena Grope

Anzeige



Praxis für Heilpraktiker Psychotherapie, Traumatherapie und Coaching

Dr. Adel Hassanein: HP Psychotherapie, EMDR Therapie, Somatic Experiencing, Business Coach.

Tel.: 01525 3821977 / 0531 2879340 Mail: adel-hassanein@online.de

Beispiele, bei denen ich Sie therapeutisch und beratend begleiten kann: **Sie...**

- befinden sich in Belastungs- oder Entscheidungssituationen.
- sind im Prozess der Selbstfindung, der persönlichen Entwicklung.
- möchten Ihre Beziehungsfähigkeit verbessern.
- suchen Zugang zu Ihren Ressourcen und Ihrer Lebenskraft.

Ich unterstütze Menschen dabei, mit chronischen Krankheiten leben zu lernen und eine gute Lebensqualität zu erlangen.

Meine Leistungen sind Privatleistungen. Meine Praxis finden Sie in Ölper.



Kühe, Thüringer Rostbratwurst und viel Musik – Jetzt fragen Sie sich, was diese drei Dinge miteinander zu tun haben. Sie gehören zum sehr gelungenen Jubiläumswochenende des Wichern Posaunenchores anlässlich seines 45-jährigen Bestehens.

Nachdem wir am Freitagabend unsere Gäste aus Dresden begrüßt und gemeinsam in der Wichernkirche ein von allen Posaunenchoormitgliedern liebevoll zusammengestelltes Buffet geplündert haben, wurde gut gestärkt das erste Mal in ganz großer Runde (wir waren insgesamt 39 Bläserinnen und Bläser) geprobt. Schließlich wollten wir gut vorbereitet für das Konzert und den Gottesdienst sein.

Da man nicht rund um die Uhr nur üben kann, machten wir am Samstagvormittag einen Ausflug zum Friedrich-Löffler-Institut. Florian Hackelsperger, Technischer Leiter der Versuchsstation, informierte uns auf äußerst unterhaltsame und sehr interessante Weise über die wissenschaftlichen Arbeiten des Instituts, die sich hauptsächlich mit der Ernährung von Rindern beschäftigt. Wir danken Herrn Hackelsperger für die



fast zweistündige Führung, die bei uns allen einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat.

Zurück aus den Kuhställen fand die Generalprobe statt und um 17 Uhr erklangen dann endlich die ersten Töne des Festkonzerts in der sehr gut besuchten Wichernkirche.

Durch das abwechslungsreiche Programm führte Christoph Höxter. Bei ihm bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich für die humorvollen, aber auch sehr informativen „Lückenfüller“ zwischen den Musikstücken!

Das Festkonzert war auch eine Premiere, und zwar für unsere Jungbläser, sie spielten zum ersten Mal zu solch einem besonderen Anlass gemeinsam mit dem „großen Chor“ und wurden dafür auch mit Bläsernadeln in Bronze geehrt, welche vom Landesobmann des Posaunenwerks Braunschweig Jens Paret überreicht wurden. So ist es schon zu einer schönen Tradition geworden, dass zu solchen Jubiläumskonzerten, die verschiedenen Ehrennadeln in Silber für ein über zehnjähriges und in Gold für

ein über 25jähriges Engagement in einem Posaunenchor verliehen werden. Und man kann es kaum glauben, aber es gibt tatsächlich Mitglieder, die schon mehr als 50 Jahre ein Blechblasinstrument spielen. Mit dem goldenen Braunschweiger Bläserzeichen wurde dafür unser Altist Peter Neumann ausgezeichnet. Wir gratulieren ganz herzlich, und freuen uns auf noch viele gemeinsame Proben und Auftritte zusammen mit ihm.



Nach den umfangreichen Ehrungen ging das Konzert so langsam dem Ende entgegen, wobei eins auf gar keinen Fall unerwähnt bleiben darf. Wir feierten an dem Wochenende auch noch ein zweites Jubiläum, Kathrin Hustedt leitet – und jetzt halten Sie sich fest – den Posaunenchor Wichern seit 30 Jahren. Für ihr unermüdliches Engagement, für ihre Geduld und für ihre liebenswerte Art uns anzuleiten, gratulierten wir als Posaunenchor mit etwas Musik von Reinhard Mey, arrangiert und dirigiert von Jochen Seyffert. Damit wollten wir unsere Dankbarkeit zum Aus-

druck bringen, die wir sonst kaum in Worte fassen können.

Zum Abschluss des Konzerts wünschten wir nach fast zwei Stunden allen Besuchern noch eine gute Zeit mit dem „Rausschmeißer“ – „Have a good Time“, bevor wir zum gemütlichen Teil des Abends übergingen. Viele folgten unserer Einladung zu einer Thüringer Rostbratwurst auf dem liebevoll dekorierten Kirchhof der Wichernkirche. Bei netten Gesprächen mit den Besuchern, mit unseren Gästen aus Dresden und mit ehemaligen Bläsern unseres Chores ließen wir den Abend in netter Stimmung und bei angenehmen spätsommerlichen Temperaturen ausklingen.

Am nächsten Morgen ging es schon weiter, und zwar wieder mit jeder Menge Musik. Ein sehr gelungener Abschluss des Jubiläumswochenendes war der Festgottesdienst in der Wichernkirche. Gemeinsam gestaltet mit Moritz Trabe und Pfarrer Stefan Behrendt stand natürlich die Musik wieder im Vordergrund. Die



KREISEL

KRANKENGYMNASTIK
IN DER ROGGENMÜHLE

UNSERE LEISTUNGEN:

- Gerätegestützte KG u. D1
- Manuelle Therapie
- Bobath/PNF Erwachsene
- Fango/Massage
- Lymphdrainage
- CMD/Kiefergelenk
- Hausbesuche

und vieles mehr ...

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo bis Do 8:00 – 19:00

Fr 8:00 – 16:00 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0531 - 66 800

Hannoversche Straße 60
38116 Braunschweig-Lehndorf
Telefax 0531 - 250 82 39

Behinderten-
gerechte
Praxis.

Parkplätze
vorhanden.



www.physio-kreisel.de

zahlreichen Besucher waren herzlich eingeladen, mit uns zu singen und so kam noch einmal eine sehr festliche Stimmung auf.

Nun bleibt uns noch ein ganz großes Dankeschön auszusprechen an all diejenigen, ohne deren Unterstützung dieses Jubiläumswochenende nicht in dem Umfang auf die Beine gestellt hätte werden können.

Wir bedanken uns bei unseren lieben Küsterinnen Jana Wasmus, Doris Rott und Natalia Pape, bei Pfarrer Stefan Behrendt, sowie bei Birgit Fengler und Moritz Trabe für ALLES! Man kann die vielen kleinen Handgriffe gar nicht benennen, die aber

von so großer Bedeutung sind. DANKE!

Ein ganz besonderer Dank geht an unsere Posaunenchorleiterin. Durch sehr viele, teilweise auch anstrengende Proben fühlten wir uns gut für den besonderen Anlass vorbereitet und zum Jubiläum hatte jeder während des Konzerts und auch während des Gottesdienstes sehr viel Spaß; dafür danken wir Dir, liebe Kathrin!

Wir freuen uns schon jetzt auf unser 50-jähriges Jubiläum!

Bis spätestens dahin grüßt Sie alle herzlichst

Der Posaunenchor Wichern



Fotos: Siegfried Stier

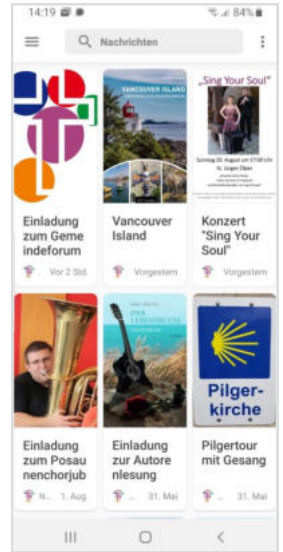
Katharina To Go

Haben Sie im Google Play Store schon unsere neue Katharina-von-Bora-App entdeckt? Für Ihr Android-Smartphone gibt es jetzt **Katharina zum Mitnehmen**, immer dabei! Aktuelle Meldungen, Einladungen, Inhalte unserer Webseite, insbesondere auch unseren Gottesdienst- und den Terminkalender, können Sie damit auf Ihrem Smart-Phone mit zwei Fingertipps schnell abrufen. Versuchen Sie es doch einfach mit dem QR-Code oder im Playstore mit dem Stichwort „Katharina von Bora“.

Einen ganz herzlichen Dank für diese tolle Innovation an Mathias Sjuts, der die App für uns entwickelt und im Playstore veröffentlicht hat.



Für iPhones ist die App leider nicht verfügbar. Die Hürden, die Apple in bürokratischer und finanzieller Hinsicht da aufgestellt hat, sind für eine solche Anwendung leider wesentlich zu hoch!



Matthias Rahm

Newsletter, bitte neu registrieren

Kennen Sie schon Katharinas Newsletter? Wir haben einen Newsletter für die Katharina von Bora Gemeinde etabliert. Dort werden die Abonnenten kurzfristig über wichtige Ereignisse und ggf. Änderungen gegenüber der Planungen informiert. Der Newsletter wird nicht regelmäßig, sondern nur bei wirklichem Bedarf versendet. Sie müssen also nicht befürchten, dass wir ihr Email-Postfach stark belasten.

Auch wenn Sie sich schon früher mal für den Newsletter z.B. bei der Wicherngemeinde registriert hatten, sollten sie sich bitte erneut registrieren. Wir haben versucht die meisten Adressen zu übernehmen, können dies aber nicht für alle Adressen garantieren. Registrieren können Sie sich schnell und einfach über den nebenstehenden QR-Code oder über unsere Webseite unter Service/Newsletter bzw. <https://www.katharinavonbora-bs.de/de/service/Newsletter.php>.



Matthias Rahm

Hallo,

wir, die Drumstixx Ölper, möchten uns gern vorstellen. Wir sind eine „Drums Alive®“ Gruppe und trainieren immer dienstags von 19:00 bis 20:00 Uhr im Gemeinderaum in Ölper. Unsere Gruppe besteht seit Februar 2019 und wir haben immer sehr viel Spaß beim Trommeln.



Jetzt fragt Ihr Euch vielleicht, was ist Drums Alive®? Drums Alive® ist ein Ganzkörpertraining, bei dem einfache Schritte mit energiegeladenen Trommelbewegungen mit Drumsticks auf dem Pezziball (großer Gymnastikball) zu motivierender Musik kombiniert werden. Das stressabbauende Training lässt uns den Alltag vergessen und fördert ein gesundes Gleichgewicht von Körper, Geist und Seele.

Wir würden uns sehr freuen, wenn unsere Gruppe (wir sind kein Verein) noch etwas wachsen würde. Wenn Ihr Interesse habt bei uns mit zu trommeln, dann nehmt einfach Kontakt mit mir auf.

Stefanie Jungbär

Mobil: 0173 185 29 10 (per Whatsapp)

Mail: drums.oelper@gmx.de

Wir freuen uns auf Euch. Bis bald.

Krippenspiele

In den vier Kirchen der Gemeinde wird es wieder Krippenspiele geben. Wir freuen uns auf alle Kinder zwischen 5 und 14 Jahren.

Als Probentermine sind geplant:

St. Marien Lamme: Donnerstag, 07./14./21.12. um 17:00 Uhr

St. Jürgen Ölper: Mittwoch, 06./13./20.12. um 17:00 Uhr

Anmeldungen bitte jeweils über das Kirchbüro.

Wichernkirche Donnerstag, 30.11., 07./14./21.12. um 17:00 Uhr

Anmeldung bei birgit.fengler@kvb-bs.de oder unter 0170 / 901 77 86 (gerne auch per WhatsApp oder Signal).

Termine für das Krippenspiel in der **Kreuzkirche** (KU-Aktion) gehen den KonfirmandInnen per Mail zu.

Sternsinger

Mit Zuversicht und Vorfreude schauen wir auf die Sternsingeraktion 2024. Das Motto in diesem Jahr lautet: Gemeinsam für unsere Erde in Amazonien und weltweit. Wir laden alle Sternsinger und die, die es neu werden möchten, zu unserem Aktionstag ein. Wir möchten mit euch zusammen spielen, singen, basteln, einen Film gucken ... Kommt vorbei und lasst euch überraschen.

Wo? In der Heilig-Geist-Kirche, St. Ingbert-Str. 90

Wann? Mittwoch 13.12.23 um 16:00 Uhr

Dauer? Circa 2 Stunden

Da das Sternsingen in Alt Lehdorf, Lehdorf, Kanzlerfeld, Lamme ökumenisch ist, sind alle Kinder herzlich eingeladen mitzumachen. Sternsinger sammeln Geld für Kinder in Not und diese Kinder haben ganz unterschiedliche Religionen.

Aussendung der Sternsinger: 17.12.23 um 17:00 Uhr in der Wichern Kirche

Einholung der Sternsinger: 13.01.24 um 18:00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche

Wer Fragen zum Sternsingen hat, kann mich gerne anrufen oder eine Email schreiben: stefanie.platz@outlook.com oder Tel.: 501603

Stefanie Platz

Katharinas Brief – Anzeigen

Wir bedanken uns für die Unterstützung beim Gemeindebriefdruck. Wenn Ihre Anzeige in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro, Tel: 0531 / 545 94 oder katharinavonbora.bs.pfa@lk-bs.de.



TSCHAIKOWITSCH

Malereibetrieb GmbH

St.-Ingbert-Straße 7
38116 Braunschweig
Telefon: 0531 / 5 23 55
Telefax: 0531 / 50 90 23
www.tschaikowitsch.de

Ausführung
sämtlicher
Malerarbeiten



Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass

„... durch das Band des Friedens“

zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Wie in jedem Jahr spiegelt die Gottesdienstordnung des Weltgebetstags den Alltag, die Leiden und Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen. In diesem Jahr kommt sie aus Palästina. Dort sind nur knapp zwei Prozent der Bevölkerung Christ*innen, obwohl hier und in Israel die zentralen Orte der Christenheit wie Bethlehem, Jerusalem und Nazareth liegen.

Da die Gottesdienstordnungen für den Weltgebetstag immer sehr langfristig vorbereitet werden, ist die diesjährige aus Palästina weit vor dem 7. Oktober 2023, dem brutalen Angriff der Hamas und der sich daraus entwickelnden kriegesischen Auseinandersetzungen, entstanden. Sie kann

daher noch keine Bezüge zur aktuellen Situation dort enthalten. Mit den biblischen Texten, Psalm 85 und Eph 4,1–7 kann aber für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten von drei Frauen aus Palästina geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffnungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren.

Wie die Situation sich bis zum 1. März weiter entwickeln wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch niemand voraussehen. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg

gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina? Gemeinsam mit dem deutschen Weltgebetsagkomitee hoffen wir, dass der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beiträgt, dass – gehalten durch das Band des Friedens – Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.



Anzeige



**WIR MÖCHTEN, DASS SIE
SO LANGE WIE MÖGLICH
IN IHRER UMGEBUNG
BLEIBEN KÖNNEN.**

Ambulante Krankenpflege: Ihr Spezialist für
Grund- und Behandlungspflege – Vertragspartner
der Kranken- und Pflegekassen



Hubeta e.V.
An der Schule 10
38116 Braunschweig/Lehndorf
Telefon: 0531 50 00 00 – Fax: 0531 50 00 09
E-Mail: tondera-hubeta@posteo.de
www.hubeta.de

Liebe Gemeinde!

Der Weltgebetstags-Gottesdienst der Katharina-von-Bora-Gemeinde wird am **Freitag, den 1. März 2024, um 17:00 Uhr in der St. Marien-Kirche** in Lamme stattfinden. Schließen Sie sich uns an, um auf die Stimmen von den Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen. Wir wollen gemeinsam dafür beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

Für das WGT-Team: *Silke Dohlien*

Kinderseite

Wer findet die Unterschiede?


Auf dem Adventsmarkt ist ein ganz schönes Gewimmel und mittendrin ist der Nikolaus. Zwischen beiden Bildern gibt es zwölf Unterschiede. Kannst du sie entdecken?

Text verändert nach Christian Badel/www.kikifax.com, in pfarrbriefsservice.de






Auflösung auf Seite 47

**Sonnabend, 02.12.**

	Wichernkirche	17:00	Gottesdienst mit Eröffnung des LAK (Von der Wichernkirche zur Kreuz- kirche; Treffen: Wichernkirche)	Pfr. Behrendt
--	---------------	-------	--	---------------


Sonntag, 03.12. (1. Advent)

	St. Marien	11:00	Gottesdienst „Einer für Alle“ mit Kirchkaffee	Pfr. Sindermann
	Wichernkirche	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Behrendt
	St. Jürgen	17:00	Advent auf dem Pfarrhof	Pfr. Sindermann



Mittwoch, 06.12.

	Kreuzkirche	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
--	-------------	-------	---------------	--------------



Sonntag, 10.12. (2. Advent)

	Kreuzkirche	10:00	Gottesdienst	Pfr. Sindermann
--	-------------	-------	--------------	-----------------

Mittwoch, 13.12.

	Kreuzkirche	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
	Wichernkirche	19:00	Abendmusik mit Texten	Pfr. Behrendt und Blöckflötengruppe Wichern

Sonntag, 17.12. (3. Advent)

	St. Marien	10:00	Gottesdienst	Pfr. Doerk
	Wichernhaus Kanzlerfeld	11:00	Gottesdienst	Pfr. Doerk
	Wichernkirche	17:00	Gottesdienst mit Aussendung der Sternsänger und Friedenslicht	Pfr. Behrendt

Mittwoch, 20.12.

	Kreuzkirche	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
--	-------------	-------	---------------	--------------



Taizé-Andachten jeden Mittwoch, 19:00 in der Kreuzkirche



Sonntag, 24.12. (Heilig Abend)

	St. Marien	14:30	Kindergottesdienst	Esther Schaar
	St. Marien	16:30	Gottesdienst mit Krippenspiel	Pfr. Sindermann
	St. Marien	18:00	Christvesper mit Chor Lammari Cantat	Pfr. Sindermann
	St. Jürgen	15:00	Gottesdienst mit Krippenspiel	Pfr. Sindermann
	St. Jürgen	18:00	Christvesper	Pfrin Klee und Pfr. Klee
	Wichernkirche	15:00	Gottesdienst für kleine Kinder mit Krippenspiel	Pfrin Reinhard
	Wichernkirche	16:30	Gottesdienst mit Krippenspiel	Team
	Wichernkirche	18:00	Christvesper	Pfr. Behrendt
	Kreuzkirche	15:30	Gottesdienst mit Krippenspiel	Pfr. Behrendt
	Kreuzkirche	16:30	Christvesper	Pfr. Behrendt



Montag, 25.12. (1. Weihnachtstag)

	Pawelsches Holz	17:00	LÖW+ Waldweihnacht	Pfr. Sindermann
--	-----------------	-------	--------------------	-----------------

Dienstag, 26.12. (2. Weihnachtstag)

	St. Marien	10:00	Musikalischer Gottesdienst	Pfr. Doerk
--	------------	-------	----------------------------	------------

Sonntag, 31.12. (Altjahresabend)

	St. Jürgen	16:00	Gottesdienst mit Segnung und Abendmahl	Pfr. Sindermann
	Wichernkirche	17:00	Gottesdienst mit Segnung	Pfr. Behrendt


Gottesdiensttermine Stand Redaktionsschluss.

Aktuelle Änderungen finden Sie auf unserer Webseite
www.kvb-bs.de/de/fuer-alle/gottesdienste.php







Mittwoch, 03.01.

	Pfarrscheune Kreuz	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
--	--------------------	-------	---------------	--------------

Samstag, 06.01. (Epiphaniastag)

	St. Marien	18:00	Epiphaniastempfang mit Gottesdienst	Pfr. Sindermann
--	------------	-------	--	-----------------

Mittwoch, 10.01.


	Pfarrscheune Kreuz	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
--	--------------------	-------	---------------	--------------

Sonntag, 14.01. (2. Sonntag nach Epiphania)


	Pfarrscheune Kreuz	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Winterkirche)	Pfr. Behrendt
--	--------------------	-------	--	---------------

	St. Jürgen Gemeindesaal	11:00	Gottesdienst (Winterkirche)	Präd. Chr. Höxter
--	----------------------------	-------	-----------------------------	-------------------


Mittwoch, 17.01.

	Pfarrscheune Kreuz	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
--	--------------------	-------	---------------	--------------


Sonntag, 21.01. (3. Sonntag nach Epiphania)

	St. Marien	10:00	Jugendgottesdienst mit Taufen	Pfr. Sindermann
--	------------	-------	-------------------------------	-----------------

	Wichernkirche	10:00	Gottesdienst	Pfr. Doerk
--	---------------	-------	--------------	------------

	Wichernhaus Kanzlerfeld	11:00	Gottesdienst	Präd.in I. Kaufmann- Pieper
--	----------------------------	-------	--------------	--------------------------------


Mittwoch, 24.01.

	Pfarrscheune Kreuz	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
--	--------------------	-------	---------------	--------------

Sonntag, 28.01. (4. Sonntag nach Epiphania)



	Pfarrscheune Kreuz	17:00	Katharina singt in Kreuz	Pfr. Sindermann
--	--------------------	-------	--------------------------	-----------------

Mittwoch, 31.01.

	Pfarrscheune Kreuz	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
--	--------------------	-------	---------------	--------------




Sonntag, 04.02. (Letzter Sonntag nach Epiphania)

 St. Marien	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchkaffee	Pfr. Doerk
 Wichernkirche	10:00	Gottesdienst	Pfr. Behrendt


Mittwoch, 07.02.

 Pfarrscheune Kreuz	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
---	-------	---------------	--------------

Sonntag, 11.02. (Estomihi)

 St. Jürgen	11:00	Brunswiek helau – Karnevalsgottesdienst	Pfr. Sindermann
---	-------	---	-----------------

Mittwoch, 14.02.

 Pfarrscheune Kreuz	19:00	Taizé Andacht zum Aschermittwoch	Malte Hansen
---	-------	----------------------------------	--------------


Freitag, 16.02.

 St. Marien	18:00	Jugendandacht	Pfr. Sindermann
---	-------	---------------	-----------------




Sonntag, 18.02. (Invokativ)

 Wichernkirche	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Sindermann
--	-------	----------------------------	-----------------

Mittwoch, 21.02.

 Pfarrscheune Kreuz	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
---	-------	---------------	--------------


Sonntag, 25.02. (Reminiszere)

 St. Jürgen Gemeindesaal	11:00	Gottesdienst in der Winterkirche	Pfr. Behrendt
 Pfarrscheune Kreuz	10:00	Gottesdienst	Pfr. Doerk
 Wichernhaus Kanzlerfeld	11:00	Gottesdienst	Pfr. Doerk


Mittwoch, 28.02.

 Pfarrscheune Kreuz	19:00	Taizé Andacht	Malte Hansen
---	-------	---------------	--------------

Freitag, 01.03. (Weltgebetstag)

 St. Marien	17:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Team
---	-------	--------------------------------	------

Sonntag, 03.03. (Okuli)

 St. Jürgen	11:00	Gottesdienst "Einer für alle"; Familiengottesdienst mit Imbiss	Pfr. Sindermann
---	-------	--	-----------------



Friedrich Selmar Graf – Pastor
in Lehdorf (1898 - 1924)

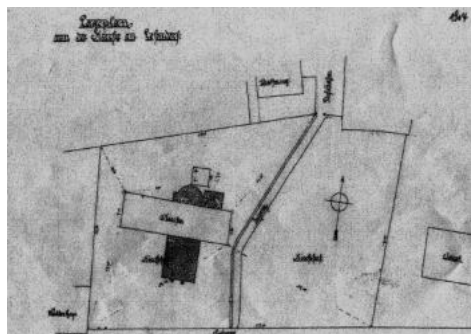
Der Jugendstilausbau der Lehdorfer Kirche

Zu Pastor Grafs größten Verdiensten in Lehdorf gehörte zweifellos seine Beharrlichkeit gegenüber dem herzoglich-braunschweigisch-lüneburgischen Konsistorium, indem er sich mit zahlreichen Eingaben nicht begnügte, die Lehdorfer Dorfkirche einfach renovieren zu lassen. Vielmehr erreichte er eine komplette Neugestaltung mit Anklängen an die damals in der bürgerlichen Kunst vorherrschenden Stilrichtung, der Jugendstil.

Der immer stärker werdende Zugang der Bürger von Braunschweig nach Lehdorf brachte nicht nur die alte Dorfkirche mit ihrem breiten Westturm, ihrem breiten Schiff und ihrer dreiseitig umlaufenden Empore in arge Bedrängnis, ähnlich ging es der Schule, die wegen der ständig wachsenden Schülerzahl unter akuter Raumnot litt. Für den Konfirmandenunterricht musste die alte Pfarrscheune ins Auge gefasst werden. Diese Raumprobleme erforderten umfangreiche Baumaßnahmen und Finanzierungen, die natürlich nur schrittweise gelöst werden konnten und viel Geduld erforderten, zumal dadurch das bisherige beschaulich

ruhige Dorfbild Lehdorfs verändert wurde. Wie aus der Eingabe des Kirchenvorstands an das Konsistorium vom Februar 1903 deutlich zu erkennen ist, spielte auch die Bauauffälligkeit der Dorfkirche, die hohen Restaurationskosten und die Gefährdung der Einwohner Lehdorfs eine entscheidende Rolle. Man begründete die geplanten Maßnahmen mit „dem desolaten Zustand des Fußbodenbelages, der Schadhaftheit der Mauern und Wände, dem Verfall des Kirchen- und Turmdaches und der Abgängigkeit der Heizungsanlage.“ So erklärte es sich auch, dass schließlich nicht eine Renovierung, sondern ein kompletter Umbau genehmigt

wurde, der ganz dem Wunsch Pastor Grafs entsprach. Er hatte bereits frühzeitig erkannt, „dass das Bauwerk so würdig gestaltet werden müsste, wie es ganz in der Nähe einer größeren Stadt wünschenswert erscheint.“

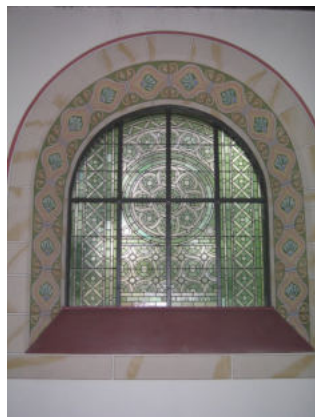


Nach dem Entwurf des Regierungs- und Baurates Pfeifer, der auch als Professor für Architektur und Bauwesen an der Hochschule in Braunschweig lehrte und neben Winter als der bedeutendste Architekt des Herzogtums Braunschweig anzusehen war, wurde 1903 - 1905 die „Dorfkirche“ zur kreuzförmigen Saalkirche erweitert, der Zugang vom Turm an die neue Südseite verlegt, während im Norden eine Altarapsis und eine Sakristei angebaut wurden. Aufgegeben wurde auch die alte Ost- richtung der Kirche, indem man jetzt die Kirche nach Norden ausrichtete. Pfeifers Umbau ist von bestechender gestalterischer Qualität, wenn man ihn mit anderen Kirchenneubauten dieser Zeit in Braunschweig ver-

gleicht, z.B. mit der Johannis- oder der Paulikirche, die alle die Handschrift Ludwig Winters aufweisen und von einer verhärteten Gotik gekennzeichnet sind, umso höher ist dann Pfeifers Leistung zu bewerten, wie er den neuen Südgiebel zur Großen Straße mit den Anklängen an den damals blühenden Jugendstil und mit seinen rundbogigen Fenstern bescheiden und zurückhaltend mit der mittelalterlichen Dorfkirche verbindet. Bei einer intensiven Betrachtung des Pfeiferschen Nachlasses fällt auf, dass er in Lehnendorf zweifellos ein architektonisches Juwel geschaffen hat, das bis ins kleinste Detail stimmig ist.

Bewusst wird die Beziehung zum mittelalterlichen Kirchenbau unterstrichen, wenn man weiß, dass das rundbogige Fenster im Osten aus dem zu diesem Zeitpunkt abgerissenen Ägidien-Kloster stammt.

Entsprechend kunstvoll wurde auch bei der Neugestaltung des Innenraumes der Kirche vorgegangen. Dort, wo das ehemalige mittelalterliche Kirchenschiff mit dem Erweiterungsbau zusammentrifft, wurde von dem Hofdekormationsmaler Quensen das Deckengemälde mit den 4 Evan-



gelisten und dem Himmlischen Jerusalem geschaffen. Selbstverständlich trägt auch dieser Raum innenarchitektonisch die Handschrift Pfeifers.

Seine Vollendung fand der Kirchenraum 1907, als die Eheleute Heinrich und Anna Maria Dorothea Rischbieter der Kirche zwei sieben-armige Leuchter stifteten, und diese am 1. Dezember erstmals benutzt wurden.

Die durch den

Umbau entstandenen Gesamtkosten, die lediglich aus Mitteln der Kirchenkassen bestritten worden sind, haben 26341,30 Reichsmark betragen. Die Gemeinde Lehn Dorf war bei diesem Erweiterungsbau von den Leistungen der sogenannten Hand- und Spanndienste mit ausdrücklicher Bestimmung von höchster Stelle befreit worden, dieses freiwillige Entgegenkommen in Zukunft nicht als Präzedenzfall zu betrachten, von dem eine Befreiung von der allgemeinen Verpflichtung der politischen Gemeinde hergeleitet werden könne.

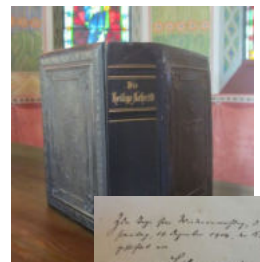
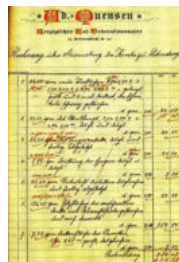
Eingeweiht wurde die Kirche am 18.12.1904, am gleichen Tag wie die oben erwähnte Johanniskirche. Aus diesem Anlass schenkt Pastor Graf der Gemeinde eine Altarbibel mit Widmung.



Text: Peter Former (1943-2007), Erstveröffentlichung 1993 im Zuge der Beitragsreihe „Archiv Aktiv“ im Gemeindebrief.

Ablichtung Lageplan: Die Ablichtung wurde der 2015 von Hans-Dietrich Schultz erstellten Chronik „Lehn Dorf und Kanzlerfeld von A - Z“ entnommen.

Bilder: Zugefügt von Bernd Weferling.
Bernd Weferling





SONNENSTROM

Ihr Photovoltaik-Profi

Fon: 0531 -25 699 60
www.bs-sonnenstrom.de


NEUERÖFFNUNG: 19. JUNI 2023



Ihr neuer Hörakustiker in der Weststadt!

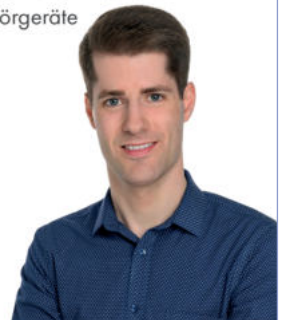


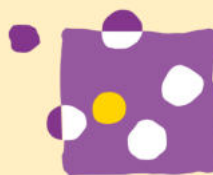
- inhabergeführtes Fachgeschäft
- persönliche & professionelle Hörberatung
- kostenfreier Hörtest
- ausführliche Tinnitusberatung
- kostenfreie Neueinstellung älterer Geräte
- Nachsorge & Reparaturen
- maßgefertigter Gehörschutz
- faires Preis-Leistungsverhältnis
- unverbindliches Probetragen (der Mini-Hörgeräte)
- neueste Technologien aller Hersteller
- modernste Akku Hörgeräte
- u.v.m.

Ich freue mich auf Ihren Besuch, Ihr *Lukas Hirschfelder*

 Hörgeräte Hirschfelder
 Donaustraße 43
 38120 Braunschweig

 0531 389 257 06
 info@hoergeraete-hirschfelder.de
 www.hoergeraete-hirschfelder.de





EV.-LUTH.
FAMILIENZENTRUM
BRAUNSCHWEIG
ST. Marien Lamme

Zusammen

Warum wir andere Menschen brauchen

Liebe Leser*innen,
In unserem Kinder- und Familienzentrum St Marien spielt das ZUSAMMEN eine ganz große Rolle!

Die Pandemie hat es endgültig bewiesen: Menschen sind „Beziehungstiere“. Wir konnten viele Dinge nicht mehr machen, die bis dahin eher im Hintergrundausschuss unseres Lebens waren. Spontane Verabredungen, Umarmungen auf dem Flur zum Geburtstag oder zu anderen Anlässen, der Besuch im Nachbarnbüro oder einfach mal eine Viertelstunde über nichts bestimmtes zu reden.

Wie schön ist es deswegen wieder zu 100% in Austausch und Begegnung zu sein. Einer der sehr wichtigen Arbeitsbereiche im Familienzentrum. Wie schön ist es doch Menschen zusammen zu bringen und es ihnen zu ermöglichen vielleicht neue Bekanntschaften oder sogar Freundschaften zu schließen.

An dieser Stelle einige Impressionen aus dem Kinder- und Familienzentrum ohne viele Worte, sondern diesmal mit einem bunten Blumenstrauß von Bildern aus den Veranstaltungen.

Herzliche Grüße und hoffentlich bis ganz bald

Ihre *Sabine Roddies*



Musikalische Krabbelgruppe
„Marienmäuse“,
Jeden Donnerstag von 9:30 – 11:00 Uhr
im Kirchhaus



Shake Hands – Offenes Mediationsangebot für Alle (hier auf dem Familienfest des TSV Lamme am 01.07.2023)

1. Lammer Foodfestival der Bürgergemeinschaft 15.07.2023



Lammer Dorf- und Garagenflohmarkt am 17.09.23

Diesmal in Kooperation mit der Bürgergemeinschaft und mit so vielen Verkaufsständen wie noch nie.

Mehrsprachiges Bilderbuchkino
Eine Kooperation mit der Ortsbücherei Lamme
Gezeigt wurde das beliebte Bilderbuch „Der Grüffelo“ in deutscher, russischer und türkischer Sprache.





Wittenberg, 25.12.1535

Nun ist der Tag mit der Weihnachtsfeier in der Schlosskirche schon wieder vorbei. Die Kinder waren während der Messe ganz artig, wussten sie doch, dass zu Hause die Süßigkeiten auf sie warteten: Äpfel, Birnen, Zwetschgen und kandierte Früchte. Alles hatte die gute Dorothea schon bereitgelegt.

Aber erstmal wurde die Geburt unseres Heilands gefeiert, und das Besondere in diesem Jahr war das neue Lied unseres herzeliebten Vaters „Vom Himmel hoch, da komm ich her“. Hänschen (9) und Lenchen (6) haben kräftig mitgesungen, aber auch Martinchen konnte mit seinen 4 Jahren schon die Melodie mitsummen. Paul (2) saß brav auf Muhme Lenes Schoß und unsere kleine Grete schlief selig auf meinem Arm.

Zu Hause gabs dann die Leckereien für die Kinder und ein Festessen, denn der Kurfürst hatte uns ein Wildschwein geschickt. Dazu hatte Dorothea Erbsbrei gekocht, eine der Lieblingsspeisen Martinus. Und es gab einen guten Tropfen Wein aus dem Ratsweinkeller.

Kommentar

Mit dieser neuen Reihe möchte ich Ihnen unsere Namenspatronin mit einem fiktiven Tagebuch ein wenig näherbringen. Leider sind von ihr selbst kaum schriftliche Zeugnisse überliefert, wohl aber viele Aussagen von Luther oder Freunden und Feinden über sie.

500 Jahre ist das nun schon alles her. Viele Probleme und Themen erscheinen uns jedoch aktuell. Zu jedem Tagbucheintrag gibt es deshalb einen

kurzen historischen Kommentar. Wie mag es an Weihnachten im Hause Luther zugegangen sein? Einiges wissen wir, anderes stellen wir uns vor. Bekannt ist, dass Käthe und Martin liebevolle Eltern waren, die sich sehr um die Erziehung ihrer Kinder kümmerten.

Das „Zuhause“, das „Schwarze Kloster“ (nach den schwarzen Kutten der Mönche so genannt), ein ehemaliges Augustinerkloster, in dem Luther als Augustinermönch und Theologieprofessor der Universität Wittenberg lebte, hatte der Kurfürst 1532 Luther als Eigentum überschrieben. Hier wohnte die Familie Luther, und Katharina hatte bald nach der Hochzeit 1525 eine Studentenburg eröffnet. Bis zu 50 Personen – Familie, Freunde und Studenten – wurden täglich bewirtet. Da war die Köchin „Dorothea“ eine gute Hilfe für Katharina.

„Muhme Lene“, Katharinas Tante, war ihr eine mütterliche Freundin, die sich um die Kinder kümmerte. Sie hatte wie Katharina im Kloster Marienthron in Nimbschen gelebt, wo sie „Siechenmeisterin“ war.

„Süßigkeiten zu Weihnachten“ lösten seit Luthers Zeiten zunehmend den Brauch ab, Kinder am 6. Dezember, dem Nikolaustag, zu beschenken, denn Luther war die Heiligenverehrung ein Dorn im Auge. So sprach er vom „Heiligen Christ“, einer Engelsfigur, die die Kinder zur Feier der Geburt Jesu beschenkt. Die Entwicklung dieser Tradition ist Ihnen sicherlich bekannt.

Als „Festessen“ kann man die Speisen wirklich bezeichnen, und die Gäste werden sie umso mehr genossen haben, als doch in der Adventszeit gefastet wurde – 40 Tage vor Weihnachten, wie vor Ostern auch. Heutzutage dagegen beginnt die „Weihnachtsvöllerei“ meist weit vor der Adventszeit.

„Vom Himmel hoch, da komm ich her“ ist eines von den ca. 36 Kirchenliedern, die Luther selber verfasst hat. Die Messe wurde nun ja nicht mehr auf Latein, sondern in Deutsch abgehalten, und da fehlten Lieder für die Gemeinde. Bekannten Spielmannsliedern wurde oft ein neuer Text unterlegt, sodass alle gleich mitsingen konnten.

Ingrid Vahlbruch-Frenzel



▼ Freitag, 01.12.2023 • 17:30 Uhr • Wichernkirche

Adventskonzert Amici Cantanti und Querbeet

Wir, der Chor Amici Cantanti und das Ensemble Querbeet laden recht herzlich zum Adventskonzert am 01.12.2023 um 17:30 Uhr in die Wichernkirche ein.

Wir freuen uns auf Euch und möchten euch mit klangvollem A-capella-Gesang und Instrumentalmusik in die Adventzeit begleiten.



▼ Sonntag, 10.12.2023 • 16:00 Uhr • St. Marien

Adventskonzert Lammari Cantat

Der Chor Lammari Cantat lädt ein zum traditionellen Adventskonzert am Sonntag, 2. Advent, 10. Dezember um 16:00 in der St. Marien-Kirche Lamme. Für das leibliche Wohl ist beim anschließenden Beisammensein gesorgt.



Eintritt frei, Spende für die Chorarbeit erbeten.

▼ Freitag, 15.12.2023 • 18:00 Uhr • Kreuzkirche



PRAISE
Chor der Kreuzkirche

Der Chor „Praise“ lädt herzlich zu einem adventlichen Konzert ein.

Freitag, 15. Dezember um 18:00 Uhr
Kreuzkirche Alt-Lehndorf, Große Straße 27
„Praise“, PMC-Quartett und Wichern-Chor
Leitung: Irina Brodtmann

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.
Anschließend geselliges Beisammensein in der Pfarrscheune „Paul-Schmieder“ bei Glühwein und Salzgebäck zum „Lebendigen Adventskalender“.

▼ Sonntag, 2. Advent, 10.12.2023 • 17:00 Uhr • Pfarrscheune Ölper



Schöne Bescherung!

Schräge Weihnachten
in Braunschweig und anderswo

Vorweihnachtliche Satire
mit dem Duo Hans-W. Fechtel
und Arndt Gutzeit am
Sonntag, 10.12.23 ab 17:00 Uhr
in der Pfarrscheune Ölper

Das Publikum kann sich auf eine lockere Mischung von Literarischem und selbstgeschriebenen satirischen Liedern und Gedichten zur (Vor-)Weihnachtszeit freuen, die von Hans-W. Fechtel (Gitarre, Gesang) und Arndt Gutzeit (Rezitation, Gesang) präsentiert werden. Dabei kommen nicht nur bekannte Autoren (u.a. Kästner, Tucholsky, Mühsam und Ringelnatz) zu Gehör, sondern auch zahlreiche selbstverfasste Lieder und Gedichte der Protagonisten – oft mit kräftigem Lokalkolorit.

Selbst, wenn es bisweilen recht derb zugeht: der vorweihnachtliche Frieden bleibt gewahrt. Und mitsingen ist auch erlaubt!

Der Eintritt ist frei (um eine Spende in der Hutkasse wird gebeten).

Anzeige

APOTHEKE AM **SAARPLATZ**

*Rote Nase ? Kalte Zehen ?
Mit uns kommen Sie
gesund durch den Winter!*

M. Fechteler · Sulzbacher Straße 47 · 85-Lehndorf · Tel. 50 32 32 · www.apotheke-am-saarplatz.de
Mo - Fr 8:30 bis 13:30 und 14:30 bis 18:00 · Sa 8:30 bis 13:00 - Mittwochnachmittag geöffnet!

Notdienst: 24. Dezember
Den Notdienstplan für 2024 erhalten Sie ab Mitte Dezember kostenlos in unserer Apotheke.

Beste Startchancen sichern!

AUSBILDUNG 2024



Pflegeassistentin
Pflegeassistent

Pflegefachfrau
Pflegefachmann



thomaehof.de

JETZT BEWERBEN
bewerbung@thomaehof.de
Tel. 0531.58113-0



Stiftung St. Thomaehof
Die soziale Stiftung für Senioren in Braunschweig

Rückschau – Erntedankfest in Ölper





Reif für Käse

GENUSS MIT KÄSE & WEIN

Ölperscher Mädelsabend am 02.02.2024 um 18:30 Uhr, Pfarrscheune

Wir präsentieren eine harmonische Kombination von Käse & Wein, geleitet von Käsesommelier Achim Ahrend. Erleben Sie unvergessliche Momente mit deutsch-französischer Käsevielfalt.

Ahrend, Zunftmeister der Guilde des Fromagers Confrérie de Saint-Uguzon, führt durch die Veranstaltung. Genießen Sie ein Glas Sprudeliges zur Begrüßung und zehn exquisite Käsespezialitäten von deutschen und französischen Produzenten, begleitet von erlesenen Weinen (Weiß und Rot), Tafelwasser und Baguette.

Nur für „Mädels“, Anmeldung erforderlich, 35 € pro Person.
gco joachim ahrend, ja@gcoffice.de

Angebote und Gruppen rund um St. Jürgen Ölper

Rentnerfrühstück (Pfarrscheune)

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 09:30 Uhr mit Voranmeldung bei Werner Seelemeyer Tel.: 50 32 00

Kartenspielgruppe (Pfarrscheune)

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 15:30 Uhr,
Ingrid Sonnenberg, Tel.: 542 48

Rumänienhilfe

Kontakt:
Joachim Viedt, Tel.: 50 87 29

Männerabend (Pfarrscheune)

01.12., 26.01., 23.02., jeweils um 19:00 Uhr

Mädelsabend (Pfarrscheune)

01.12.2023 Gemeinsamer Abend
Männerrunde und Mädelsabend zur
Eröffnung des lebendigen Adventskalenders, 12.01.2024 Mädelsabend,
02.02.2024 Käse/Wein Abend mit
Voranmeldung

Musikspaß für Minis

(Gemeinderaum)
Jeden Mittwoch, 15:45 Uhr,
für Kinder von 1½ bis 3½ Jahren
Christina (Nanni) Lemke
christina.lemke@gmx.net
Tel.: 280 72 50

Rumänienhilfe aktuell



Liebe Freunde der Rumänienhilfe, jetzt ist es an mir, Sie und euch über die Arbeit der Rumänienhilfe zu informieren. Zur Zeit ist für die Fahrer, Helferinnen und Helfer nichts zu tun, denn es geht erst am 01.06.2024 auf Tour. So bleibt genug Zeit, nach geeigneten Hilfsgütern zu suchen. Vielleicht steht noch ein nicht mehr benötigtes Fahrrad im Keller, oder ein Kinderwagen wird nicht mehr gebraucht. Bei Rückfragen bin ich unter der u. a. Telefonnummer zu erreichen.

Wie sieht es nun aus im Wirkungskreis der Asociația Umanitară in Buda? Federführend sind dort immer noch Gheorgel, seine Frau Angelika und Ingeborg. Aber auch für die Zukunft ist gesorgt: ein Sohn von Gheorgel und Angelika wird bereits eingearbeitet.

So geht es auch für uns weiter. Werner Seelemeyer hat aus Altersgründen die Leitung der Rumänienhilfe an mich übertragen. Auch für mich sind diese Hilfstransporte eine Herzensangelegenheit. Darum bitte ich Sie und euch uns weiterhin mit Geld und Sachspenden zu unterstützen. Es wird auch zukünftig alles gebraucht.

Herzlichen Dank

Achim Viedt



Geldspenden bitte auf das Konto der Ev.-luth.-Kirchengemeinde Katharina von Bora

ACHTUNG: NEUE BANKVERBINDUNG!

IBAN DE67 5206 0410 0000 6305 60

Kennwort: **Rumänienhilfe**



Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie auf Wunsch von der Kirchengemeinde.





Eindrücke unseres letzten Hilfstransports aus Burla sowie der Arbeit mit den Bienen vor Ort.



Anzeige



Zahnarztpraxis

Dr. Markus Reinert

St. - Ingbert - Str. 8

38116 Braunschweig

Tel.: 0531 – 577944

www.zahnarzt-reinert.com

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nikolauscafé in der Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus



Am Mittwoch, dem 06.12.2023, findet um 15:00 Uhr in der alten Pfarrscheune „Paul-Schmieder-Haus“ an der Kreuzkirche das diesjährige „Nikolauscafé“ statt.

Wir freuen uns an diesem Tag ganz besonders auf unsere Geburtstagskinder, die ihre persönlichen Einladungen wie immer über ihre Geburtstagskarten erhalten haben. Ganz herzlich möchten wir im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders aber auch weitere Interessierte zu einem fröhlichen und musikalischen Adventsnachmittag begrüßen. Die Veranstaltung steht im Zeitplan des Lebendigen Adventskalenders Lehn Dorf/Kanzlerfeld und wird wie immer im Schaukasten der Kreuzkirche angekündigt.

Herzlich willkommen! *Besuchsdienst und Diakonieausschuss der Kreuzkirche*

Lachen ist gesund!

Der Kulturkreis der Kreuzkirche möchte Sie zum Lachen bringen, denn Lachen ist bekanntlich gesund.

Wir möchten Ihnen einen schönen Nachmittag mit vorgelesenen humoristischen Texten bereiten. Wie immer in fröhlicher Runde, wenn gewünscht mit einem Glas Wein.

Wann: Samstag, 17. Februar 2024 um 17 Uhr

Wo: Pfarrscheune „Paul Schmieder“. Große Straße 13, Alt-Lehn Dorf

Auflösung des Suchbild-Rätsels
auf der Kinderseite



Lebendiger Adventskalender 2023 in Lehn- dorf und Kanzlerfeld – ein Jubiläumsjahr



Er ist nicht nur gut, sondern vollständig gefüllt, unser Terminkalender für den Lebendigen Advent in Lehn- und Kanzlerfeld, worüber wir uns ganz besonders freuen. Viele Familien, Gemeindegruppen und Institutionen haben sich wie gewohnt bei uns gemeldet und Termine vereinbart. Das ist sehr schön und wird uns wieder eine lebendige, kommunikative Adventszeit bescheren. Genießen wir die Zeit bei Kerzenschein, Weihnachtsgeschichten und Musik. Die einzelnen Termine finden Sie wie immer in unserer nachfolgenden Terminübersicht, die auch in den Schaukästen der Kreuz- und Wichernkirche sowie auf der Internetseite der Katharina-von-Bora-Gemeinde zu finden sein wird.

Jubiläen

Wie bereits angekündigt ist dieses Jahr ein ganz besonderes Jahr, denn es gibt mit unserem Lebendigen Adventskalender gleich mehrere Jubiläen zu feiern:

Jubiläum 1: Vor bereits 10 Jahren hatte sich aus den damaligen Gemeinden Wichern und Kreuz ein Organisationsteam zusammengefunden, um erstmalig einen gemeinsamen Lebendigen Adventskalender zu organisieren, der mittlerweile zu ei-

ner festen Einrichtung geworden ist, und der die bis dahin existierenden Konzepte der Kirchen wunderbar miteinander vereint.

Jubiläum 2: Seit insgesamt 15 Jahren gibt es bereits den Lebendigen Advent in der Kreuzkirche. Sein Markenzeichen war und ist, dass viele Kalendertürchen von Gemeindegruppen organisiert werden und direkt an der Kreuzkirche vor der Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus stattfinden. Das schafft Lebendigkeit unmittelbar an der Kirche.

Jubiläum 3: An der Spitze unserer Jubiläen steht allerdings eindeutig die Wicherngemeinde. Der Schwerpunkt lag und liegt hier schon immer auf Veranstaltungen in privaten Gärten/Höfen oder bei Lehn- und Kanzlerfelder Institutionen. Der Lebendige Advent in Wichern jährt sich in diesem Jahr tatsächlich bereits zum 20. Mal. Das ist ein stolzes Jubiläum.

Eröffnungsgottesdienst

Aufgrund dieser Jubiläen haben wir in diesem Jahr zur Eröffnung des Lebendigen Adventskalenders natürlich auch einen ganz besonderen Jubiläumsgottesdienst geplant. Wir treffen uns bereits **um 17:00 Uhr auf dem Kirchhof der Wichernkirche** zu

einer Begrüßungsandacht, um uns dann mit Kerzenschein und musikalischer Begleitung durch Bläser auf den Weg zur Kreuzkirche zu machen – zu Abschlussandacht, Segen und Vorstellung der diesjährigen Gastgeber.

*Herzliche Grüße
vom Organisationsteam*



Datum	Uhrzeit	Gastgeberinnen und Gastgeber
Fr, 01.12.	17:30	Weihnachtskonzert Amici Cantanti und Querbeet, Wichernkirche
Sa, 02.12.	17:00	Jubiläums-Eröffnung LAK, Treffpunkt Wichernkirche, anschließend machen wir uns auf den Weg zur Pfarrscheune Paul-
So, 03.12.	17:00	Fam. Winckler und SPD-Ortsverein, Windaustraße 14 (Kanzlerfeld)
Mo, 04.12.	17:00	Familie Brinkmann, Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus
Di, 05.12.	17:00	Ortsfeuerwehr Lehndorf, in den Rosenäckern 2
Mi, 06.12.	15:00	Nikolauscafé, Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus
Do, 07.12.	18:00	Tanzgruppe Kreuz & Quer, Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus
Fr, 08.12.	18:00	Schützenverein, Schützenhaus Bundesallee 152
Sa, 09.12.	17:00	Familie Adamczak, Ensendorfer Str. 66
So, 10.12.	17:00	Familien Muchow / Görlich Saarbrückener Str. 104
Mo, 11.12.	17:30	Ortsbücherei Lehndorf, Saarstr. 125/126
Di, 12.12.	17:00	Apotheke am Saarplatz
Mi, 13.12.	17:00	Familie Trabe, Malstatter Str. 21
Do, 14.12.	17:30	Familie Reupke + Do-Treff, Kleine Straße 1
Fr, 15.12.	18:00	Konzert Gospelchor Praise + Wichernchor, Kreuzkirche
Sa, 16.12.	18:00	Männergruppe Kreuz, Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus
So, 17.12.	18:00	Familie Rahm, Koblenzer Str. 53
Mo, 18.12.	17:00	Begegnungsstätte Lehndorf, In den Rosenäckern 11
Di, 19.12.	17:00	Familie Reipen, Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus
Mi, 20.12.	17:00	Blockflötenkreis, Wichernhaus (Kanzlerfeld)
Do, 21.12.	18:00	Familie Beer, Rischauer Moor 58 (Kanzlerfeld)
Fr, 22.12.	17:00	Familie Räke, Völklinger Straße 67
Sa, 23.12.	17:00	ORGA-Team, Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus
So, 24.12.	s. Ank.	Gottesdienste, Kreuzkirche Gottesdienste, Wichernkirche

Jubiläumskonzert in der Kreuzkirche

20 Jahre Ensemble des Braunschweiger Akkordeon-Orchesters e.V.

Am 3. Oktober 2023 fand in der Kreuzkirche das Jubiläums-Konzert des Braunschweiger Akkordeon-Orchesters statt. Mit sechs Akkordeons in verschiedenen Stimmen. Gespielt wurde: Sinfonie in B-Dur 1. Satz von Johann Christian Bach; Das Phantom der Oper von Andrew Lloyd Webber; Ungarische Tänze Nr. 5 und Nr. 6; Arie der Königin der Nacht „aus die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart mit Gesang von Martina Geisler, Sopranistin; Libertango von Astor Piazzolla; Oblivion aus dem Film „Heinrich IV“; Root Beer Rag von Billy Joel; Krimi-Puzzle, ein Medley beliebter Krimi-Melodien; That`s what friends are for von Burt Bacharach/Carole Bayer-Saga; My Way Paul Anka.

Als Zugaben wurden noch gespielt: Nessaja aus Tabaluga „Ich wollte nie erwachsen sein“, Rock Around The Clock gespielt und zum Schluss die Melodie „Sandmann, lieber Sandmann“ (bekannt aus der Vorabend Sendung des MDR Fernsehen). Dabei stand ein kleiner Junge vor dem Orchester und hielt das Sandmännchen im Arm.

Die Kirche war fast bis auf den letzten Platz belegt, nur schade, dass von unserer Gemeinde nur wenige Gäste dabei waren. Es war sehr schönes Konzert und anschließend gab es noch einen Jubiläums-Umtrunk in der Kirche.

Dieter Brinkmann



Die Ausführenden (von links nach rechts) Jan Geisler, Petra Büchmann, Susanne Henschel, Manuela Möhle, Silke Grothe, Sarah Wottawa, (stehend) Sopranistin Martina Geisler



Angebote und Gruppen an der Kreuzkirche

Kindergarten an der Kreuzkirche

Große Straße 12b
38116 Braunschweig
Öffnungszeiten: 7:30 - 16:00
Leiterin: Birgit Güldenhaupt
Tel.: 317 08 36

Selbsthilfegruppe „Zuversicht“

mit Info-Runde (Pfarrhaus)
Ilsabe Schwarz, Tel.: 50 74 67
Dienstag, 12.12., 09.01., 23.01.,
06.02., 20.02., 10:00

Frauenkreis (Pfarrhaus)

Dienstag, 12.12., 09.01., 13.02.,
15:00, Karin Görig, Tel.: 50 72 03,
karin.goerig@kvb-bs.de

Do-Treff (Pfarrscheune)

14.12., 11.01., 08.02., 19:30
Katharina Haft-Mann,
katharina.haft-mann@kvb-bs.de

Frommes Frühstück (Pfarrhaus)

Donnerstags, 14.12., 11.01.,
25.01., 08.02., 22.02., 10:00

Männertreff (Pfarrscheune)

Dienstag, 30.01., 27.02., 17:00

Kultur- und Literaturkreis

(Pfarrscheune)
Mittwoch, 06.12., 03.01., 07.02.,
18:30; Silke Dohlien,
silke.dohlien@kvb-bs.de

Singkreis (Pfarrscheune)

Dienstag, 19.12., 16.01., 20.02.,
15:00 Uhr

Tanzgruppe „Kreuz & Quer“

07.12., 21.12., 04.01., 18.01.,
01.02., 15.02., 19:00,
Astrid Reupke,
Tel.: 0177 / 731 10 58

Gemeinde-Forum (Pfarrscheune)

Silke Dohlien,
silke.dohlien@kvb-bs.de

Gospelchor (Pfarrscheune),

jeden Fr., 18:00 Uhr;
Leitung: Irina Brodtmann
Kontakt: Hildegard Busse,
Tel.: 50 26 10

Anzeige

Grabpflege, Neuanlagen, Umgestaltung

**Gestalten,
bepflanzen und
pflegen**

FRIEDHOFSGÄRTNEREI



G R E S S L

Klaus Lange, Friedhofsgärtnermeister

Telefon: 0531 - 69 21 02, Mobil: 0160 - 97 21 08 10
Dachdeckerweg 25, Braunschweig, www.gressl.de

Lebendiger Adventskalender 2023 in Lamme

Datum	Uhrzeit	Gastgeberinnen und Gastgeber
Fr, 01.12.	17:00	Eröffnung des Lebendigen Adventskalenders, Kirchhaus Frankenstraße 28, mit der Kinder-Flötengruppe, Leitung Isolde Tamm
Mo, 04.12.	17:00	Kinder- und Familienzentrum, Lammer Heide 9
Mi, 06.12.	17:00	Bürgergemeinschaft Lamme e.V., Bruchstieg 3
Fr, 08.12.	17:00	DRK Kita Wilde Wiese, Lammer Busch 9
So, 10.12.	16:00	Adventssingen mit dem Chor Lammari Cantat, St. Marien-Kirche
Sa, 16.12.	17:00	Adventssingen der Freiwilligen Feuerwehr Lamme, Feuerwehrhaus, Neudammstraße 112

**Samstag,
16. Dezember 2022
um 17:00 Uhr**

**Im Feuerwehrhaus,
Neudammstr. 112
Lamme**

Lammer Weihnachtssingen

Gemeinsam mit dem Chor „Lammari Cantat“
und den „Saitentrommlern“ singen wir im
geschmückten Feuerwehrhaus traditionelle
Weihnachtslieder.

Braunschweiger Taxenzentrale ...
 0531/5991 ☎ 0531/55555



LÖWENSTARK



... und Sie erreichen
Ihr Ziel!

Angebote und Gruppen rund um St. Marien Lamme

Kinder- und Familienzentrum St. Marien

Lammer Heide 9 - 11, Leitung:
Stefanie Klocke, Tel.: 516 08 89
lamme.kita@lk-bs.de

Koordination Familienzentrum:
Sabine Roddies, Tel.: 317 54 09
familienzentrum@
st-marien-lamme.de

Krabbelgruppe Marienmäuse

(Kirchhaus Frankenstraße)
Donnerstags, 09:30 Uhr
Sabine Roddies, Familienzentrum,
Tel.: 317 54 09

Frauentreff

(Kirchhaus Frankenstraße)
Jeden 2. Mittwoch im Monat, 19:30
Uhr, Rosmarie Bonewald,
Tel.: 51 16 70

Flöten-Ensemble

(Kirchhaus Frankenstraße)
Mittwochs, 18:00 Uhr, Leitung: Isolde
Tamm, Tel.: 516 18 71

Chor „Lammari Cantat“

(Kirchhaus Frankenstraße)
Donnerstags, 19:30 Uhr,
Leitung: Natalie Werner, Kontakt:
Andreas Aplowski, Tel.: 51 32 30,
andreas.aplowski@web.de

Motorradfahrer-Gruppe

Treffen nach Absprache.
Hartmut Ebbecke, Tel.: 818 12
hartmut.ebbecke@kvb-bs.de

Besuchsdienst

(Kirchhaus Frankenstraße)
Montags, 15:30 Uhr, einmal im
Monat nach Absprache,
Kontakt: Pfarrbüro, Tel.: 290 61 98

Erzähl-Café in der Begegnungsstätte In den Rosenäckern

Der Arbeitskreis „Älterwerden im Stadtbezirk 321“ wird im Frühjahr 2024 ein Erzähl-Café veranstalten. Herr Lüddecke, ein Lehndorfer Urgestein, wird Anekdoten und besondere geschichtliche Begebenheiten aus Lehndorf erzählen. Der Veranstaltungstermin wird noch im neuen Jahr mitgeteilt.

▼ Mittwoch, 13.12.2023 • 19:00 Uhr • Wichernkirche

Advents- und Weihnachtsmusik mit dem Blockflötenkreis an der Wichernkirche

Der Blockflötenkreis an der Wichernkirche lädt herzlich zu einem besinnlichen Abend mit Weihnachtsmusik am 13.12. um 19.00 Uhr in die Wichernkirche ein. Wir spielen drei- und vierstimmige bekannte und unbekannte Advents- und Weihnachtslieder aus verschiedenen Ländern und Epochen.

Der Blockflötenkreis besteht seit vier Jahren unter der Leitung von Ute Lücke und zählt zurzeit 13 Mitspielerinnen und Mitspieler. Nachwuchs ist jederzeit herzlich willkommen. Wie schon im vergangenen Jahr ist der Blockflötenkreis auch dieses Jahr am 20. Dezember im Rahmen des „Lebendigen Adventskalenders“ vor dem Wichernhaus im Kanzlerfeld zu hören. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Zuhörer und Mitsänger.

Ute Lücke



Anzeige



REITERHOF WALKEMEYER

Manfred Walkemeyer · Große Straße 9 A · 0175/2054882

ECKARDT BLUMEN



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 7:00 - 18:00 Uhr

Samstag 7:00 - 14:00 Uhr

Neunkirchener Str. 79
38116 Braunschweig
Telefon 05 31 / 5 23 97
Telefax 05 31 / 5 23 17
info@blumen-eckardt.de
www.blumen-eckardt.de

Angebote und Gruppen an der Wichernkirche

Wichern-Kindergarten

Sulzbacher Str. 41
38116 Braunschweig
Leiterin: Antonia Jänicke
Tel.: 50 04 85
wichern.kita@lk-bs.de

Geschw.-Sperling-Kindergarten

Adolf-Bingel-Straße 59
38116 Braunschweig
Leiterin: Annika Schlimme
Tel.: 518 03
wichern.sperling.kita@lk-bs.de

Schulkind-Betreuung

Grundschule Lehndorf
Henrike Kuhrts
Mo. bis Fr., 12:45 bis 16:00 Uhr
Tel.: 0173 / 259 82 98

Besuchsgruppe für neu Zugezogene

Martina Seifert
martina.seifert@kvb-bs.de
Tel.: 50 34 54

Blockflötenkreis

Ute Lücke
ute.luecke@kvb-bs.de
Tel.: 21 45 71 77

Friedensgruppe

Heidi Diemer-Quandt
heidi.diemer-quandt@kvb-bs.de
Tel.: 50 09 77

Geburtstagsbesuchsdienst

Dorothea Baumgärtel
dorothea.baumgaertel@kvb-bs.de
Tel.: 51 30 52

Gefängnisgruppe

Telefon (Pfarrbüro): 545 94
katharinavonbora.bs.pfa@lk-bs.de

Gespräch über Bibel und Glauben

Hans-Heinrich Schweer
hans-heinrich.schweer@kvb-bs.de
Tel.: 51 11 31

Krippenspiel- und Musical-Team

Verena Grope
verena.grope@kvb-bs.de

Posaunenchor

Kathrin Hustedt
kathrin.hustedt@kvb-bs.de

Sternsinger (ökumenisch)

Stefanie Platz
Tel.: 50 16 03

Trommel-Gruppe Kabora-Djembe

Mo., 17:15 Uhr, Wichernkirche,
Frank Meyer-Grope,
frank.meyer-grope@kvb-bs.de
Tel.: 01577 / 394 33 95

Welt-Laden

Nicole Einseln-Bode
Di. 16:00 - 18:00, Do. 10:00 - 12:00
Telefon (Pfarrbüro): 545 94
weltladen@kvb-bs.de

Pfadfinder VCP

stammesleitung@vcp-jhwichern.de

Wichern Chor

Irina Brodtmann
chor@kvb-bs.de
Telefon (Pfarrbüro): 545 94

Wichern tanzt

Astrid Behme
astrid.behme@kvb-bs.de
Tel.: 05302 / 66 37

Wichern Tanzkreis

Ursula Göbel
ursula.goebel@kvb-bs.de
Tel.: 51 51 74

Wichern-Wichtel

(Alter: 2-3 Jahre)
Nina Rautenberg
nina.rautenberg@kvb-bs.de
Tel.: 0173 / 431 52 28

Anzeige



Thomas Müller G m b H
Dachdeckerei

Ihr Partner bei der Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Hannoversche Straße 32 . 38116 Braunschweig
Telefon: 0531 / 5 90 62 04 . Fax: 0531 / 5 90 62 05
Mobil: 0171 / 7 78 58 88 . E-Mail: info@TM-Dachtechnik.de

- Steildach
- Flachdach
- Fassaden
- Dachklempnerei
- Schornsteinsanierung
- Gaubenbau
- Dachterrassenbau



ANDREAS GÜNTER BESTATTUNGEN

Zuhören,
verstehen und
angemessen reagieren

Hauptsitz

Trautenaustraße 16, Braunschweig
Groß Schwülper und Gifhorn
auch in BS-Melverode



Unser Andachtsraum in der Trautenaustraße



Unser Trauerkaffee in der Trautenaustraße

Tag & Nacht: 0531 - 88 69 24 00

www.günter-bestattungen.de

Fordern sie unsere kostenlose Broschüre an!





Öffnungszeiten der Pfarr- und Kirchenbüros

Katharinavonbora.bs.pfa@lk-bs.de

Lehndorf-Siedlung

Sekretär/innen Claudia Reinecke,
Roland Jenner, Martina Weferling
und Julia Weferling
Sulzbacher Str. 41,
38116 Braunschweig
Dienstags: 08:00 - 10:00 Uhr
Mittwochs: 14:00 - 16:30 Uhr
Donnerstags: 10:00 - 12:00 Uhr
Tel.: 0531 / 545 94

Lamme

Sekretär Roland Jenner
Frankenstraße 28,
38116 Braunschweig
Freitags: 11:00 - 13:00 Uhr
Tel.: 0531 / 290 61 98

Alt-Lehndorf

Sekretärin Martina Weferling
Große Straße 13,
38116 Braunschweig
Dienstags: 09:00 - 11:30 Uhr
Tel.: 0531 / 553 66

Pfarrer

Stefan Behrendt

(geschäftsführend, v.i.S.d.P.)
stefan.behrendt@lk-bs.de
Tel.: 0531 / 545 92

Dennis Sindermann

dennis.sindermann@lk-bs.de
Tel.: 0531 / 521 44

Peter Doerk

peter.doerk@lk-bs.de
Tel.: 05171 / 175 87

Kirchenvögten und -vögte

Kreuzkirche Alt-Lehndorf

Ed Voll
eberhard.voll@lk-bs.de

St. Jürgen Ölper und Wichernhaus Kanzlerfeld

Jana Wasmus
jana.wasmus@lk-bs.de
Tel.: 0531 / 517 62

St. Marien Lamme

Doris Rott
doris.rott@lk-bs.de
Tel.: 0531 / 57 80 68

Wichernkirche Lehndorf-Siedlung

Natalia Pape
natalia.pape@lk-bs.de

Pfarrscheune Alt-Lehndorf

Sandra Stumpe
sandra.stumpe@lk-bs.de

Ev. Jugend-Diakonin/Diakon

z. Z. vakant

Ankündigungen und

aktuelle Termine finden Sie
auf unserer Internetseite
www.katharinavonbora-bs.de
und in unseren Schaukästen.



Unser Newsletter

informiert Sie in unregelmäßigen Abständen über neue oder aktualisierte Angebote. Anmeldung über unsere Internetseite.





Mitglieder des Kirchenvorstands

Olaf Pfohl (Vorsitzender), Carina Kasprzyk (stellv. Vorsitzende),
Pfarrer: Stefan Behrendt, Dennis Sinderman, Peter Doerk

Alt-Lehndorf	Birgit Zembok, Christiane Kügler-Walkemeyer, Dominik Gehling, Hildegart Busse, Katharina Haft-Mann, Martin Renger, Silke Dohlien
Kanzlerfeld	Birgit Fengler, Caterina Beer, Peter Renken, Thomas Hartmann
Lamme	Ann-Sophie Schomäcker, Sabine Rohs, Stefan Thiele, Susanne Bühler
Lehndorf-Siedlung	Heiner Greune, Ingrid Ahrens, Ingrid Vahlbruch-Frenzel, Moritz Trabe, Raphaela Klann
Ölper	Barbara Nothnagel, Bettina Kamphenkel, Dennis Bergelt, Joachim Viedt, Nicole Rauschenfels, Tim-Hendrik Dietrich

Impressum

**Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Katharina von Bora, Braunschweig**

Redaktion: Anne Liedtke, Claudia Bartels, Markus Lemke, Mathias Sjuts,
Matthias Rahm, Nicola Ebbecke, Sandra Stumpe, Silke Dohlien,
Sören Stobbe

Fotos: Matthias Rahm, Markus Lemke, Mathias Sjuts

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de

Auflage: 10.170

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist die/der jeweilige Verfasser/in verantwortlich. Kürzungen und redaktionelle Bearbeitung eingereicherter Artikel behalten wir uns vor.

Der nächste Gemeindebrief erscheint zum 01.03.2024.

Redaktions- und Anzeigenschluss ist der 01.02.2024. Bitte senden Sie Ihre Artikel, die im Gemeindebrief veröffentlicht werden sollen, rechtzeitig an redaktion@kvb-bs.de oder nutzen Sie den auf Anfrage bereit gestellten Cloud-Upload.

Ihre Spenden erbitten wir an die folgende Bankverbindung:

IBAN DE67 5206 0410 0000 6305 60, Ev. Kreditgenossenschaft Hannover

Wir wünschen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit

Sonntag, 24.12.2023 – Heiliger Abend

St. Marien

14:30 Uhr Kindergottesdienst

16:30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel

18:00 Uhr Christvesper mit dem Chor Lammari Cantat

St. Jürgen

15:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel

18:00 Uhr Christvesper

Wichernkirche

15:00 Uhr Gottesdienst für kleine Kinder mit Krippenspiel der Konfis

16:30 Uhr Gottesdienst mit musikalischem Krippenspiel

18:00 Uhr Christvesper

Kreuzkirche

15:30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel

16:30 Uhr Christvesper

Montag, 25.12.2023 – 1. Weihnachtstag

17:00 Uhr Katharinas Waldweihnacht mit dem Posaunenchor
Festwiese Lehdorf/Von-Pawelsches-Holz

Dienstag, 26.12.2023 – 2. Weihnachtstag

10:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst, St. Marien Lamme